

## Allgemeine und verbindliche ICT-Verhaltensrichtlinien für die Informatik-Systeme der HKV Handelsschule KV Schaffhausen

- **Grundsatz:** Das Schulnetzwerk ist für schulische Zwecke gedacht. Die Mitarbeitenden und Lernenden der Schule sind selbst für den gesetz-, zweck- und verhältnismässigen Einsatz der Informatikmittel verantwortlich, insbesondere für den rechtmässigen Umgang mit Personaldaten und dem Umgang mit dem Internet und E-Mail-Verkehr.
- **Umgang:** Die Computeranlagen (Hard- und Software) sind stets mit Sorgfalt zu behandeln. Bei Antritt des Arbeitsplatzes sind allfällige Mängel oder Unregelmässigkeiten am System der Lehrperson zu melden; ansonsten werden diese dem letzten Nutzer angelastet. Mängel jeder Art am Computersystem (Hard- und Software) sind zudem unverzüglich dem Helpdesk / Support zu melden, am besten per E-Mail.
- **Essen und Trinken:** In einem Computerzimmer wird niemals gegessen oder getrunken!
- **Benutzung:** Die Computerzimmer sind grundsätzlich nur in Anwesenheit der verantwortlichen Lehrperson offen. In begründeten Ausnahmefällen ist die betroffene Klasse (Klassenchef, Stellvertreter) darum besorgt, dass die Anlage mit der nötigen Sorgfalt behandelt sowie das Zimmer (Fenster nicht vergessen) nach Schulschluss geschlossen wird.
- **Installationen / Manipulationen:** Manipulationen an der Hardwareausstattung und an bestehenden Softwareinstallationen sind verboten. Es dürfen grundsätzlich keinerlei Programme oder Tools auf den Systemen installiert werden, weder auf den Arbeitsstationen noch auf den Serverlaufwerken. Wer verbotene Tools oder Software installiert, muss für die Kosten der Deinstallation und Instandstellung sowie für eventuell verursachte Schäden aufkommen. Gleiches gilt, wenn das System absichtlich oder grob fahrlässig beschädigt wird, wenn Software oder Teile davon verändert bzw. gelöscht werden oder wenn zerstörerische Programme ins System eingeschleust werden.
- **Fremdgeräte:** Es dürfen keine fremden CDs / DVDs, USB-Sticks oder anderweitige Datenträger auf den Computern der Schule eingesetzt werden (Virengefahr, Malware, Systemintegrität).  
*Ausnahme: Hausaufgaben, Projektarbeiten oder Präsentationen > In diesem Fall sind die Datenträger sowie Dateien vorgängig auf Viren und/oder Malware zu überprüfen!* Ebenso ist es nicht erlaubt, externe Speicher, Peripheriegeräte oder fremde Rechner (Notebooks, Tablets, Smartphones) an die Systeme der Schule anzuschliessen. Ist dies zwingend nötig, so soll dies mit entsprechender Sorgfalt geschehen (u.a. mit Virenschutz).
- **Download / Spiele:** Das Herunterladen von Kinofilmen oder illegaler Software etc. sowie das Spielen mit Online-Spielen auf Schulgeräten sind grundsätzlich verboten.
- **Urheberrechte / Lizenzen:** Urheberrechte dürfen nicht verletzt werden (auch beim Filesharing). Betriebs- und Applikationsprogramme im Besitz der HKV dürfen ohne entsprechende Lizenz nicht anderweitig installiert werden.
- **Surfverhalten/Netiquette:** Surfen im Internet auf Schulgeräten muss auf das Wesentliche beschränkt sein. Beim Surfen im Internet ist entsprechende Vorsicht geboten. Es ist verboten, Internetseiten, E-Mails und Webseiten mit pornographischen, beleidigenden, rassistischen, gewaltverherrlichenden oder anderen sittenwidrigen Inhalten aufzurufen oder weiterzuleiten. Solche Seiten sind grundsätzlich gesperrt. Das Umgehen der Blockade ist nicht gestattet.
- **Streaming:** Die Benützung des Internet-Fernseh-Angebots oder von Streaming-Diensten ist aus Gründen der Bandbreitenbelastung grundsätzlich nicht erlaubt, ausser für die Vorbereitung für den Unterricht bzw. die Verwendung im Unterricht (mit Bewilligung der Lehrperson).

- **Support:** Die HKV leistet keinen Support für persönliche Geräte. Das Erledigen von sämtlichen Desktop- und Büroarbeiten (CDs kopieren, Bilder bearbeiten, PowerPoints erstellen, etc.) ist nicht Teil des Dienstleistungsangebots der HKV-IT.
- **Sicherheit:** Für die sachgemässe Aufbewahrung von Passwörtern ist jeder Benutzer selbst verantwortlich. Passwörter dürfen nicht weitergegeben werden. Vergessene Passwörter können gegen eine Gebühr im Sekretariat zurückgesetzt werden. Wird der Arbeitsplatz verlassen, ist der Computer mindestens mit der Bildschirmsperre zu schützen (Windows-Taste + L).
- **Speicherplatz/Datensicherung:** Bitte benutzen Sie Ihren Speicherplatz auf dem Server sorgfältig: Beachten Sie, dass unüberlegter Speicherplatzverbrauch laufende Kosten verursacht und private Daten nicht auf den Fileserver gehören. Grundsätzlich ist jeder für seine Datensicherung selbst verantwortlich. Betriebswichtige Daten und Installationen werden gesichert.
- **WLAN:** Die Nutzung des schuleigenen Funknetzes steht allen Mitarbeitenden und Lernenden kostenlos zur Verfügung. Der aktuelle Zugangscodex ist in allen Gebäuden mehrfach angeschlagen. Der Zugangscodex kann bei Bedarf geändert werden. Alle Zugriffe auf das Funknetz können geloggt werden.
- **E-Mail:** Der offizielle Kommunikationskanal der Schule ist das Schul-E-Mail-Konto, welches jeder Lernende zu Beginn der Ausbildung sowie jede Lehrperson bei Stellenantritt bekommt. Die Weiter- oder Umleitung auf ein privates Konto wird nicht empfohlen, da diese nicht immer zuverlässig funktioniert. Stattdessen soll die HKV-Mailbox (Outlook) auf dem Smartphone eingerichtet werden oder regelmässig über das Webmail kontrolliert werden. Die Mailboxgrösse ist beschränkt. Wichtige Daten sollen weggespeichert und alte E-Mails regelmässig gelöscht werden. E-Mails von Lernenden werden nicht gesichert.
- **Microsoft 365:** Zusätzlich zum Schullogin erhalten alle Mitarbeitenden und Lernenden einen Microsoft-365-Account mit fünf Gratis-Lizenzen, welche diesen während der aktiven Schul- oder Arbeitszeit zur Verfügung stehen. Mit Austritt aus der Schule werden der Account sowie die Daten gelöscht. Beim ersten Login sollen unbedingt das Smartphone oder eine Zweit-E-Mail-Adresse zur eigenen Rücksetzung des Kennworts eingerichtet werden. Die Installation der wichtigsten Apps auf dem privaten Notebook sowie dem Smartphone wird ebenfalls empfohlen.
- **Disziplinarische Massnahmen:** Jede Art von Angriff auf das Netzwerk, Hackversuche, das Scannen von schuleigenen und externen Rechnern und die Umgehung der Richtlinien werden disziplinarisch verfolgt und gemäss Schulordnung HKV oder dem Strafgesetzbuch bestraft.